



Wildblumeninseln im Garten

Nicht jeder Gartenbesitzer hat die Möglichkeit, oder will es auch nicht, so wie bei Stefan Koerdt (sh. Bericht in der Ausgabe Juni 2020) einen Trecker in seinem Garten arbeiten zu lassen. Vielleicht sind die Flächen auch nicht so groß. Dass es anders geht, zeigt die Erfahrung eines Gartenbesitzers. Hier sein Bericht:

Von Hans-Josef Schwarze

Mein Arbeitsweg zu Wildblumeninseln.

1. Phase: Wo lege ich meine Blumeninseln an?

Ich habe in meinem Garten drei Wildblumeninseln angelegt. Die Inseln sollten so angelegt werden daß sie viel Sonne bekommen. Bei mir liegt eine Insel fast den ganzen Tag im Schatten. Die Pflanzen zogen sich stark zur Sonnenseite hin und die Blumenpracht war gering. Die Inseln sind ca. 18 – 20 qm groß und sind in Kreisen und Bögen angelegt. Wichtig ist auch daß der Boden mager ist. Auf keinen Fall sollte die Fläche gedüngt sein und auch in Zukunft nicht mehr gedüngt werden.

2. Phase: Vorbereitung.

Zuerst habe ich den Rasen an den ausgesuchten Stellen extrem kurz abgemäht. Ein Bekannter hat mir dann diese Stellen mehrmals durchgefräst (mindestens 3 bis 4 mal). Mit einem Spaten wurden die Konturen meiner Beete noch einmal abgestochen. Der bearbeitete Boden wurde dann durch ein Gartensieb geworfen um die Grassoden vom Mutterboden zu trennen und um lockere Erde für die Aussaat zu bekommen. (Diese Grassoden lagere ich an einer versteckten Ecke im Garten, um guten Mutterboden zu bekommen). Man könnte jetzt zusätzlich den Wildblumenboden mit Sand noch stärker abmagern. Diesen Schritt habe ich weggelassen da mein Boden schon sehr mager ist. Den Rest mit einer Harke im Beet gleichmäßig verteilen.

3. Phase: Aussaat.

Meinen Blumensamen habe ich mir von der „Grünen Woche“ in Berlin mitgebracht. Man sollte aber darauf achten, daß viele heimische Blumen in der Aussaat vorhanden sind. Die Menge der Saat richtet sich nach der Größe der Blumeninseln. Ich habe allerdings die Menge sehr großzügig bemessen. Jetzt den Samen mit trockenem Sand vermischen. So kann man den Samen sehr gut ausbringen. Die Saat leicht einharken und wässern.



Nach dem Fräsen wird der Boden gesiebt.



So ist das Beet fertig zur Einsaat.



Die Blumeninseln sollen so angelegt sein, daß sie viel Sonne bekommen.

4. Phase: Mähen.

Etwa Ende September bis Ende Oktober sollten die Blumeninseln abgemäht werden. Nach Möglichkeit mit einer Handsense, die sicher jeder noch vom Vater oder Opa im Schuppen hat. Trimmer oder Motorsensen kann man auch nehmen. Die sind aber nicht so effektiv. Das Mähgut sollte 3 – 4 Wochen liegen bleiben und dann wird abgeharkt. Das Abharken ist sehr wichtig da sich sonst neuer Humus bildet und den will ich in meinem Magerbeet nicht haben. Die 4 Wochen Lagerung des Mähguts im Beet

ist sehr wichtig um alle Samenstände wieder in den Boden zu bekommen.

Soweit meine Erfahrungen mit Wildblumeninseln. Vielleicht kann euch der eine oder andere Tipp ja helfen. Im kommenden Jahr werde ich zusätzlich eine neue etwas größere Blumeninsel anlegen.



Der Lohn für all die Arbeit ist der Anblick der blühenden Wildblumeninseln. alle Fotos: Schwarze

—Anzeigen

**Ausführung aller
Maurer-, Beton-, Putz-
und Pflasterarbeiten**

|Heinz-Günther
Völker Bauleistungen
Maurermeister |

Tel. 02925 98 28 68
Warstein-Niederbergheim

KOMMEN SIE ZU UNS – IHR AUTO WIRD ES IHNEN DANKEN!

IHR TEAM VON AUTOFIT HÜBNER



Unser spezieller Service für Sie:

- HU/AU täglich
- Autoglas
- Reifen-Service
- Karosserie + Lack
- Reifen-Einlagerung
- Inspektion
- Werkstatt-Ersatzfahrzeug
- Systemdiagnose
- Bremsenservice
- Ölwechsel
- Klimaservice
- Fahrwerkservice
- Abschleppdienst
- Mobilitäts-Garantie
- Reparatur-Finanzierung

Inspektion lt. Herstellervorgabe für
VAG, Audi, Seat, Skoda, Mercedes, Opel, Ford

Angebot zum Winter:

**10 Punkte
WINTER-CHECK
ohne Material
9,90 €**

**Radwechsel und
Einlagerung
zum Paketpreis!**

Beulendoktor im Haus



AUTOFIT HÜBNER

Kfz-Meister-Fachbetrieb | Möhnestraße 39 | 59581 Warstein-Mülheim
Telefon: 02925 580 | Telefax: 02925 4005 | Mobil: 0170 9393580 | E-Mail: info@autofit-warstein.de | www.autofit-warstein.de

**MEHRMARKEN
CENTER**

Mehr Autos, mehr Nähe, mehr drin.

Besser fahren mit...

AUTO HAUS / TILLMANN

EU-Neufahrzeuge



SERVICE

Walter-Rathenau-Ring 2-4 • Warstein • Tel. (0 29 02) 97 86 80
Industriepark Belecke Nord

**Wir machen Farbe
zum Erlebnis...**

**Malermeister
Fritz Gosmann**

Schützenkamp 33
59581 Warstein-Sichtigvor
Tel. 02925/3481
Fax 02925/81 71 07
www.maler-gosmann.de
fritz@maler-gosmann.de

Der Skywalk Möhnetal überregional vorgestellt



Das ist die Titelseite der Wander-Broschüre. Foto: Eilhard

In meinem „Infoblatt-Urlaub“ erreichte mich der Anruf eines Mitglieds. Sie überreichte mir ein Exemplar des Magazins „Wandern“, herausgegeben von einer Verlagsgesellschaft aus Essen. In dieser Beilage wurde unser „Skywalk Möhnetal“ mit folgendem Text vorgestellt:

»Ein absolutes Muss für Fans besonderer Aussichten gibt es im Warsteiner Ortsteil Allagen: Dort wartet der Skywalk Möhnetal darauf, erobert zu werden. Die Stahlkonstruktion ragt 30 Meter weit über den Liethsteilhang hinaus, ist nichts für schwache Nerven und erschließt einen einzigartigen Panoramablick über das Möhnetal, den Arnsberger Wald und die Ackerslandschaft der Soester Börde. Unser Tipp: Dieser Spot ist über den MöhnetalRadweg erreichbar.«

Laut Impressum wurde das Magazin Wandern im Mai der WELT/WELT am Sonntag und im Juni der ZEIT beigelegt. Beide Belegungen erfolgten in den Ausgaben für NRW. Die Gesamtauflage betrug 200.000 Exemplare.!

Wenn das keine Werbung für das in Regie der „Dorfinitiative Allagen/Niederbergheim“ unter tatkräftigem Einsatz von Ferdi Kühle und Uli Cordes entstandene Bauwerk ist! Und die Arbeit ist noch nicht abgeschlossen: Im Moment arbeitet das Team an der Erschließung von Wanderwegen, um das Erleben des einzigartigen Zusammentreffens von drei Landschaftsformen zu ermöglichen.

Noch eine persönliche Bemerkung: In dem Text des Wandermagazins steht, dass das Begehen des Skywalks „nichts für schwache Nerven“ ist. – Dieser Befürchtung kann ich die Spitze nehmen. Selbst für mich, der auf einer Leiter höchstens bis zu fünften Stufe klettern kann, war das Begehen der Plattform kein Problem. Und ich war mittlerweile schon mehrmals da. Erreicht wird dieses durch eine „besondere Fertigung des Fußbodens“. Man geht einfach „barrierefrei“ drauf und wird durch eine grandiose Aussicht entschädigt. Man vergißt dabei die Höhe von ca. 80 Metern über den Möhnewiesen. Probieren Sie es einfach mal aus!

Walter Eilhard

Förderung einer Wallbox für Hausbesitzer mit Elektroauto

Für Hausbesitzer, die ein E-Auto besitzen oder sich eines anschaffen wollen, gibt es ein Förderprogramm des Landes NRW zur Anschaffung einer Ladestation: einer Wallbox! Einen Großteil der Kosten (teilweise bis 100%) für die Anschaffung und die Installation wird mit diesem Programm übernommen.



So sieht die Wallbox aus. Foto: Kutscher

Das Förderprogramm „progres.nrw“ (Programmbereich Emissionsarme Mobilität – Förderprogramm zur Installation einer eigenen Wallbox am Haus oder der Garage) läuft noch aktuell bis 30. Nov. 2020. Bei dem Förderprogramm „Emissionsarme Mobilität“ werden bei Privatpersonen 60 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, max. 2.000 Euro pro Ladepunkt (Wallbox/Ladesäule) erstattet. 500 Euro Bonus für Ladepunkte, die zumindest teilweise mit vor Ort eigenerzeugtem Strom aus einer neu errichteten Erneuerbare-Energien-Anlage betrieben werden. Die PV-Anlage muss eine Nennleistung von mind. 2 Kilowatt je Ladepunkt aufweisen.

Bevor ein Online-Antrag gestellt wird, sollte man sich einen Überblick über die Kosten machen. Der örtlichen Elektriker hilft dabei. Der Kunde erhält eine Registrierungsnummer. Anschließend wird von der Bez.Reg. Arnsberg der Zuwendungsbescheid zugestellt. Damit kann das Projekt gestartet werden. Nach Abschluss der Arbeiten muss dann online der Auszahlungs- und Verwendungsnachweis erstellt werden. Dieser wird geprüft und danach wird das Geld erstattet.

Ausflüge in Corona-Zeiten

Die wegen der Corona-Krise zunächst auf Eis gelegten Ausflüge zur ZOOM Erlebniswelt in Gelsenkirchen und zur Landesgartenschau nach Kamp-Lintfort noch stattfinden, müssen wir auf der nächsten Vorstandssitzung besprechen.

Eine Busfahrt kann man ja im Moment nur mit Maske antreten. Außerdem darf der Bus nicht voll besetzt sein, also statt 50 dürfen nur 30 Personen hinein.

Wie das mit der Fahrt zum geplanten Weihnachtsmarkt in Osnabrück aussieht, vermag im Moment keiner vorherzusagen.

Bei der geplanten Fahrt zur Grünen Woche nach Berlin im nächsten Jahr ist es so, dass der Besuch nur dem Fachpublikum möglich ist. Ob wir auch dazugehören, wird im Moment geklärt.

Wir informieren weiter!

Anzeigen

HEIZKOSTEN SENKEN DURCH ENERGETISCHE SANIERUNG!



- Fördermittelberatung
- Energieausweise
- Modernisierung
- komplette Baubetreuung



Energieberatung
Bautechnik
Naujokat

www.energie-warstein.de

Industriepark Belecke Nord

Friedrich-Harkort-Str. 2

Fon 029 02 / 91 22 18

Die Heizungswartung nicht vergessen!

Der nächste Winter kommt bestimmt.



ANDREAS
BRÜGGEMANN

MEISTER FÜR WASSER UND WÄRME

Römerstraße 10, 59581 Warstein-Sichtigvor

Telefon 02925 - 4466 | eMail info@brueggemann-warstein.de

SOFTLINE 82

„Wir haben die besten Aussichten für die Zukunft!“

NEU!

In Zukunft können Sie ganz leicht Heizkosten sparen: mehr Energieeffizienz und ein großartiges Wohnklima mit Kunststofffenstern aus SOFTLINE 82 Profilen. Tag für Tag, Jahr für Jahr.



Wir beraten Sie gerne ausführlich!

RUSCHE markilux
Rolladen-Jalousien-Kunststoffbaumeister

Kunststofffenster • Haustüren • Rolladen • Sonnenschutz

HEINZ-WALTER RUSCHE

Terrassenweg 14a
59581 Warstein-Allagen
Tel.: 02925 / 4118
Fax: 02925 / 800860
www.rusche-fenster.de

Wir rufen!
wenn Sie rufen!



Prüf- und Wartungsdienst

Feuerlöscher

Fülldienst und Verkauf

Wandhydranten

Brandschutztore

praktische Feuerlöscher-Übung

Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

kraftbetätigte Fenster, Türen u. Tore

Brandschutzbeauftragter

Befähigte Person nach

Betriebssicherheitsverordnung TRBS 1203

über 40 Jahre

Tenzler Feuerschutz

Inhaber Martin Rickert

Lambertusring 27
59469 Ense-Bremen
Tel. 02938/4365
Fax 02938/987384

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Zu Hause ist es doch am schönsten. Wir sorgen dafür, dass es so bleibt.

Kai Teuber

Dorfstr. 36
59581 Warstein
Tel. 02925/2533
Fax 02925/4178
teuber@provinzial.de

